

Formel 1 Finale in Abu Dhabi: DHL Awards für Valtteri Bottas und Red Bull Racing

- **DHL Fastest Lap Award ging zum fünften Mal in Folge an einen Mercedes-Piloten**
- **DHL Fastest Pit Stop Award wurde vom Sieger des DHL Designwettbewerbs in Abu Dhabi an das Team Red Bull Racing übergeben**

Bonn, 26. November 2018: Als Logistikpartner der Formel 1 hat DHL beim Grand Prix von Abu Dhabi erneut den DHL Fastest Lap Award für den Fahrer mit den meisten schnellsten Runden sowie den DHL Fastest Pit Stop Award für die konstant kürzesten Boxenstopps der Saison vergeben. Der DHL Fastest Lap Award ging in dieser Formel 1-Saison an Valtteri Bottas, der für das Team Mercedes-AMG Petronas Motorsport fährt. Den DHL Fastest Pit Stop Award, der erst beim Saisonfinale entschieden wurde, holte das Team von Aston Martin Red Bull Racing. Die Auszeichnungen für die meisten schnellsten Runden und die kürzesten Boxenstopps wurden den Siegern beim letzten Grand Prix der Saison in Abu Dhabi am 25. November 2018 übergeben.

DHL Fastest Lap Award: Mercedes überzeugt erneut

Für Valtteri Bottas war es das erste Mal, dass er die begehrte Auszeichnung erhält. Für Mercedes wird es dagegen fast schon zur Routine: Zum fünften Mal in Folge ging der DHL Fastest Lap Award an einen Mercedes-Piloten. Zuvor konnten bereits Lewis Hamilton (2014, 2015 und 2017) sowie Nico Rosberg (2016) den Award entgegennehmen. Damit ist Mercedes nun der am häufigsten ausgezeichnete Rennstall in der Geschichte des Awards. Bisher hatte Mercedes gleichauf mit dem Team von Red Bull Racing gelegen, das den Award bereits viermal gewonnen hat – 2009, 2012 und 2013 ging der Award an Sebastian Vettel, 2011 an Mark Webber.

Der DHL Fastest Lap Award wurde im Jahr 2007 ins Leben gerufen. Er zeichnet den Fahrer aus, der konstant die beste Geschwindigkeit erzielt und die meisten schnellsten Rennrunden während einer Saison erreicht. Die Auszeichnung ist inspiriert von Erfolgskriterien, die in der F1 und in der Logistik gleichermaßen wichtig sind um hervorragende Leistungen zu liefern – Geschwindigkeit, Zuverlässigkeit, Präzision und Teamwork in sich. Der siegreiche Fahrer benötigt alle diese Fähigkeiten, um im Laufe einer

Saison erfolgreich zu sein.

Auch dank neuer Reifenmischungen gab es in der Saison 2018 eine ganze Reihe von Rundenrekorden zu verzeichnen: In Spanien, Monaco, Frankreich, Österreich, Belgien, Singapur, Russland, den USA, Mexiko und Brasilien wurden neue Bestzeiten gefahren. Zudem wurde in diesem Jahr ein ganz besonderer Rekord aufgestellt: Im Qualifying zum Grand Prix in Italien fuhr Kimi Räikkönen mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 263,588 km/h die schnellste Runde in der Geschichte der Formel 1.

Valtteri Bottas, der die Formel 1-Weltmeisterschaft mit einem respektablen fünften Platz abschloss, sagte: "Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung. Hinter mir liegt eine recht harte Saison, von der ich mir mehr versprochen habe. Aber diese Anerkennung erinnert mich an einige der positiven Momente in diesem Jahr. Außerdem ist sie ein Zeichen dafür, dass ich in den meisten Rennen eine sehr ordentliche Pace hatte. Dieser Pokal erhält jetzt einen ganz besonderen Platz bei mir Zuhause".

DHL Fastest Pit Stop Award: Premiere für Red Bull

Der DHL Fastest Pit Stop Award wurde erst im letzten Saisonrennen 2018 entschieden und ging an Red Bull Racing. Als offizieller Logistikpartner verleiht DHL den Award seit 2015 an das Team, das in der Boxengasse die konstant beste Leistung gezeigt hat; diese exzellente Leistung erfordert die kontinuierliche Optimierung des Ablaufs und ein verlässliches Zusammenspiel im Team unter höchstem Zeitdruck. Boxenstopps sind der offensichtlichste Beweis dafür, dass die Formel 1 ein Mannschaftssport ist.

Red Bull konnte die Auszeichnung zum ersten Mal entgegennehmen, im Vorjahr war der Award an das Team von Mercedes gegangen. Den schnellsten Boxenstopp der Saison mit 1,97 Sekunden erreichten Sebastian Vettel mit seinem Team Ferrari beim Grand Prix von Brasilien. Der Weltrekord von 1,92 Sekunden, den Felipe Massa für Williams im Jahr 2016 aufstellte, konnte auch in dieser Saison nicht gebrochen werden. Insgesamt wurden in der Formel 1-Saison 2018 538 Boxenstopps eingelegt.

Der DHL Fastest Pit Stop Award wurde in Abu Dhabi vom Gewinner des Fan-Designwettbewerbs überreicht, den DHL in diesem Jahr ausgeschrieben hatte. Die Auswahl des Siegerentwurfs für die Trophäe übernahm eine hochkarätige Jury bestehend aus Ross Brawn, Managing Director, Motorsports Operations F1, Arjan Sissing, Senior Vice President Group Brand Marketing bei Deutsche Post DHL Group und Ellie Norman, Director of Marketing and

Communications F1. Der Entwurf von Emanuele Niri, der wichtige Attribute des DHL Fastest Pit Stops wie Teamspirit, Innovation und perfekte Choreografie widerspiegelt, hatte die Jury mit seinem durchdachten Design überzeugt und wurde gemeinsam mit einem Spezialistenteam umgesetzt.

Logistik für die Formel 1

Seit über 35 Jahren ist DHL in der Formel 1 tätig. Als Logistikpartner sorgt das Unternehmen dafür, dass das anspruchsvolle „Rennen zwischen den Rennen“ der Königsklasse des Rennsports reibungslos funktioniert. DHL liefert Fahrzeuge, Ersatzteile, aber auch die Marketing- und Hospitality-Ausrüstung zuverlässig zu den Rennstrecken der Welt und nutzt dabei einen effizienten Multi-modal Ansatz bestehend aus Luft-, Land- und Seefrachttransporten. „Wir teilen als Unternehmen viele Charakteristika mit der Formel 1: das Streben nach Exzellenz, Geschwindigkeit, Präzision, Teamwork und Innovation spielen für unsere Logistik eine ebenso große Rolle wie für die Fahrer und Teams auf der Strecke“, so Ken Allen, Global CEO bei DHL Express. „Von der jahrzehntelangen Partnerschaft mit der Formel 1 und unserer damit verbundenen Expertise profitieren zudem auch andere Kunden – nicht nur aus dem Motorsport!“

– Ende –

Medienkontakt

Deutsche Post DHL Group

Media Relations

Tim Rehkopf

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: pressestelle@dpdhl.com

Im Internet: dpdhl.de/presse

Folgen Sie uns: twitter.com/DeutschePostDHL

DHL – The logistics company for the world

DHL ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Als „family of divisions“ bieten die DHL-Divisionen ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, den internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-



Management. Mit rund 360.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern, spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Automotive“, „Energy“ und „Retail“ und einer ausgewiesenen Verpflichtung zu unternehmerischer und gesellschaftlicher Verantwortung ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL Group. Die Gruppe erzielte 2017 einen Umsatz von mehr als 60 Milliarden Euro.